

Barmer Bergbahn in Barmen, Cleferstrasse 36.

Gegründet: April 1892. Konz. 22./7. 1898, Dauer unbeschränkt. Statutänd. 30./6. 1902 u. 7./7. 1909.

Zweck: Erwerb, Bau u. Betrieb von Kleinbahnen, insbes. der Betrieb der Bahn von Barmen über Tölleturm nach Ronsdorf, teils Zahnrad-, teils Adhäsionsbahn. Seit 1./4. 1909 ist das Kraftwerk an die Stadt Barmen abgetreten. Erzeugt wurden 1908/09 7838 992 Kw. gegen 7381 792 Kw. im Vorjahre. Die Ges. erhält aus diesem Kraftwerke Strom für eig. Bedarf, sowie für Lieferung an Private u. Strassenbahnen als: Barmer städt. Strassenbahn (Strecken nach Wichlinghausen, Heckinghausen, Hasslinghausen, Schlachthof u. Querbahn), Barmen-Schwelm-Milsper Strassenb., Elektr. Strassenbahn Barmen-Elberfeld, soweit Barmer Stadtgebiet in Frage kommt, sowie an die Bergischen Kleinbahnen (Strecke Elberfeld-Ronsdorf). Die Ges. hat die den Vereinigten Westdeutschen Kleinbahnen A.-G. gehörige Ronsdorf-Müngstener Kleinbahn samt der Konz. zum Ausbau einer Bahn von Clarenbach nach Remscheid-Sieperhöhe für M. 420 000 erworben, für die Ronsdorf-Müngstener Bahn elektr. Betrieb eingerichtet und die Linien Clarenbach-Remscheid u. Müngsten-Krahenhöhe (Sölingen) für elektr. Betrieb erbaut. Betriebseröffn. nach Remscheid Ende 1902, nach Müngsten Anfang April 1903 u. nach Krahenhöhe am 5./9. 1908. Die Gesamtkosten einschl. Erwerb der Ronsdorf-Müngstener Bahn belief sich auf ca. M. 1 250 000, die zum Teil durch eine Anleihe gedeckt sind. Länge der Zahnradstrecke Barmen-Tölleturm 1,7 km, Betriebseröffn. 1894, der Adhäsionsstrecke Tölleturm-Ronsdorf 4,2 km, Betriebseröffn. 1897, Spurweite 1 m. Durch die Strecke Ronsdorf-Müngsten-Remscheid sind 17,2 km u. durch die Strecke Müngsten-Krahenhöhe 3,2 km hinzugekommen, demnach Gesamstreckenlänge 26,3 km. Beförderte Personen 1903/04—1908/09: 991 781, 1 136 152, 1 204 481, 1 374 030, 1 383 393, 1 385 931, Güter 805 136, 1 118 769, 1 371 918, 1 375 653, 1 733 201, 1 605 028 Tkm. Geplant ist der Bau einer Kleinbahn von Müngsten über Papiermühle nach Kohlfurtherbrücke u. von Sölingen (Mühlenplätzchen) über Kohlfurtherbrücke nach Cronenberg. Zur Durchführung dieses Projektes wurde die Kleinbahn Elberfeld-Cronenberg-Remscheid-Sudberg von der Solinger Kleinbahn-A.-G. per 1./1. 1909 angekauft.

Kapital: M. 900 000, u. zwar M. 600 000 in 200 Vorz.-Aktien Lit. A à M. 3000 u. M. 300 000 in 300 Aktien Lit. B à M. 1000, hiervon 1908 7 Stück B ausgelost. Sämtliche Aktien befinden sich im Besitz der Stadt Barmen.

Anleihen: I. M. 700 000 zu $3\frac{3}{4}\%$ verzinslich u. $\frac{1}{2}\%$ Amort., aufgenommen bei der Preuss. Pfandbriefbank; zurückgezahlt bis auf M. 640 878. II. M. 500 000 zu $3\frac{3}{4}\%$ verzinsl. u. $1\frac{1}{2}\%$ Amort., aufgenommen bei der Stadt Barmen. Ende März 1909 noch M. 410 991. III. M. 910 000, aufgenommen bei der Landesbank für die Rheinprovinz, zu $3\frac{3}{4}\%$ verzinsl. u. mit 1% Amort., getilgt bis auf M. 860 957. IV. Sparkasse Stadt Barmen M. 420 000 zu $4\frac{1}{4}\%$ verzinsl. mit 2% Amort.; Stand Ende März 1909 M. 374 413. V. M. 550 000 zu $3\frac{3}{4}\%$ verzinsl. u. $\frac{1}{2}\%$ Amort., aufgenommen bei der Preuss. Pfandbriefbank, getilgt bis auf M. 540 695. VI. Das zur Vollendung verschied. geplanten Bauten notwendige Kapital ist in Gestalt eines Bauvorschusses seitens der Stadtkasse Barmen beschafft worden: ult. März 1909 mit M. 1 076 000 zu Buch stehend. VII. Bauvorschuss der Stadt Barmen M. 1 533 416.

Geschäftsjahr: 1./4.—31./3. **Gen.-Vers.:** Im Juni. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Gewinn-Verteilung: 5% z. R.-F., dann zunächst an die Vorz.-Aktien 3% Div., hierauf an die Aktien Lit. B bis 4% , Rest zur Amort. der Aktien Lit. B.

Bilanz am 31. März 1909: Aktiva: Bahnanlage I (Barmen-Tölleturm) 543 762, do. II (Tölleturm-Ronsdorf) 529 431, do. III (Ronsdorf-Müngsten) 1 051 097, do. IIIa (Clarenbach-Sieperhöhe) 176 214, Anlage Kraftwerk 1 704 928, Leitungsnetz Langerfeld 153 079, Grundstück I (Cleferstr. 36/38) 165 043, do. II (Cleferstr. 34) 91 904, do. III (Cleferstr. 40) 157 526, Bau der besteh. Bahnen 53 712, Bauktto Müngsten-Krahenhöhe 114 501, do. Sölingen-Kohlfurtherbrücke-Cronenberg 11 668, do. Müngsten-Papiermühle-Kohlfurtherbrücke 24 285, Vorarbeiten Lichtenplatz-Friedenshain 6644, Bau Nächstebreck, Stromabgabe 70 298, do. Hasslinghausen 4363, Installat. Nächstebreck 1213, Erwerb Elberfeld-Cronenberg-Remscheider Bahn 8575, Bauktto des Kraftwerks 174 983, Material. 29 397, Kaut. 6104, vorausgez. Versch. 13 111, Debit. 1 625 897. — Passiva: A.-K. 893 000, Aktien-Tilg.-Kto 7000, Preuss. Pfandbriefbank, Anleihe I 640 878, do. II 540 695, Anleihe Stadt Barmen 410 991, do. Landesbank für Rheinprovinz 860 957, do. Barmer Sparkasse 374 413, Vorschuss Stadtkasse Barmen 1 076 900, Bauvorschuss Stadt Barmen 1 533 416, R.-F. 24 315, Ern.-F. der Bahnen 36 974, Spez.-R.-F. do. 6650, Amort.-Kto Leitungsnetz Langerfeld 8533, Kredit. 303 020. Sa. M. 6 717 745.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Betriebsausgaben der Bahnanlagen 371 494, Zs. do. 71 951, Betriebsausgaben d. Kraftwerks 402 828, Zs. do. 92 435, Abschreib. 91 963. — Kredit: Vortrag 1000, Betriebseinnahmen der Bahnanlagen 399 804, do. des Kraftwerks u. Anlage Langerfeld 629 867. Sa. M. 1 030 672.

Dividenden 1894/95—1908/09: Vorz.-Aktien A: 3, 0, 3, 3, 3, 3, 3, 3, 3, 3, 3, 3, 3, 0%; Aktien B: 3, 0, 4, 4, 4, 4, 4, 4, 4, 4, 4, 4, 4, 0%. Coup.-Verj.: 4 J. (F.)

Vorstand: Beigeordneter Dr. Köttgen, Betriebs-Dir. Hagemeyer.

Prokuristen: Betriebsleiter Alb. Liebscher, Stadtkämmerer Alb. Weggen.

Aufsichtsrat: (7—12) Vors. Oberbürgermeister Voigt, Stellv. Stadtverordneter G. Wilkes,